Frage zu Projekt:

Erwerbstätigenbefragung 2016

Thema der Frage:

Arbeit & Beruf/ Arbeitssituation & Berufstätigkeit

Konstrukt:

Flexibler Arbeitsort

Fragetext:

Arbeiten Sie für Ihren Betrieb – wenn auch nur gelegentlich – noch von anderen Orten oder von Unterwegs aus? Nicht gemeint sind andere Betriebstätten Ihres Unternehmens oder Außentermine bei Kunden.

Antwortkategorien:

Ja
Nein
Keine Angabe

Eingesetzte kognitive Technik/en:

General Probing, Specific Probing.

Befund zur Frage:

Elf Testpersonen gaben an, dass sie nicht von anderen Orten oder von Unterwegs aus für ihren Betrieb arbeiten. Den meisten ist klar, dass damit nicht andere Betriebsstätten ihres Unternehmens oder Außentermine bei Kunden gemeint waren:

- *"Ich arbeite nicht im Zug oder so. Nur von zu Hause aus."* (TP 12)
- *"Ich arbeite nur von meinem Büro aus, ich mache kein Home Office. Und wenn ich von woanders aus arbeite, dann bin ich an einer anderen Betriebsstätte des gleichen Unternehmens."* (TP 15)

Drei Testpersonen (TP 01, 10, 14) war jedoch unklar, welche anderen Möglichkeiten noch mit "anderen Orten" gemeint sind:

- *"Welche Möglichkeit gibt es denn noch für den Betrieb auswärtig zu arbeiten?"* (TP 01)
- *"Was ist dann gemeint? [...] Dass ich dann irgendwelche Fortbildungen für den Betrieb irgendwo anders gebe oder irgendwie sowas ist damit gemeint ... "* (TP 10)
- *"Ich hab zwar Aufträge, wo ich außerhalb tätig bin, wir haben auch verschiedene Gebäude [...]. Aber das ist ja nicht das, was damit gemeint ist."* (TP 14)

Insgesamt beantworteten vier Befragte (TP 02, 05, 07, 09) diese Antwort mit "Ja". Auf Nachfrage ergab sich, dass Testperson 02 (Wissenschaftlicher Mitarbeiter) zusätzlich im Zug, in Cafés oder in Parks arbeitet und Testperson 07 (Schulungsleiter) in Schnellrestaurants oder Hotels, was sich im Rahmen von Dienstreisen ergibt. Testperson 05 beantwortete diese Frage auch mit "Ja", hat aber ein falsches Verständnis von der Formulierung "andere Orte", da sie dabei an "Materialeinkäufe" denkt: *"Wenn ich einkaufen gehe. Bei uns ist eine Fahrradwerkstatt dabei und wenn ich irgendwo sehe, da sind Schläuche im Angebot, dann kaufe ich die ein. (...) Das mache ich dann mal so nebenbei, wenn ich einkaufen bin."* (TP 05). Für Testperson 09 macht die Frage mit dem Zusatz aufgrund der Tätigkeit als selbstständiger Elektriker keinen Sinn, da sie (fast) ausschließlich von "anderen Orten" - nämlich den Standorten der Kunden und eigentlich nie vor Ort im eigenen Betrieb arbeitet: *"Ich bin selbständiger Handwerker und fahre dann immer zu den Kunden raus"* (TP 09).

Da Testperson 09 daher mit "Ja" antwortet, obwohl sie aufgrund des Zusatzes in der Frage eigentlich mit "Nein" hätte antworten sollen, wird der Anteil von Personen, die auch von anderen Orten als dem eigenen Betrieb oder von unterwegs aus arbeiten womöglich überschätzt.

Zudem sind im Pretest zwei weitere Dinge aufgefallen:
1. Der Begriff "für Ihren Betrieb" erscheint für Selbstständige/Freiberufler etc. nicht passend.
2. Diese Frage kommt für Selbstständige/Freiberufler/Freie Mitarbeiter sehr unvermittelt. Aufgrund der Auswahl der Fragen im Pretest und der daraus resultierenden Filterführung ist dies die erste Frage nach "Wie ist Ihre berufliche Stellung..." (Frage 2). Auf eine entsprechende Hinführung zu dieser Frage sollte in der eigentlichen Befragung daher Augenmerk gelegt werden.

Empfehlungen:

Frage:
Da für drei Personen die Formulierung "andere Orte" zu allgemein war und zwei weitere Personen darunter "Einkäufe für die eigene Tätigkeit" und "Kunden-/Außentermine" verstanden, empfehlen wir, "andere Orte" in der Frage zu spezifizieren:
Darüber hinaus würden wir empfehlen, die Formulierung dieser Frage stärker von Fragen zu Telearbeit/Home Office abzugrenzen.

Abgesehen von Telearbeit oder Home Office arbeiten Sie für Ihren Betrieb – wenn auch nur gelegentlich – von anderen Orten aus? Gemeint ist die Arbeit unterwegs, beispielsweise im Zug oder in Cafés. Wir meinen keine Außentermine bei Kunden oder andere Betriebstätten Ihres Unternehmens.

Antwortoptionen:
Belassen.